

# DIE SÜNDEN DER VERGANGENHEIT

Schon einmal in der jüngeren Vergangenheit ließ sich die Gemeinde in Geiselhaft einer Organisation nehmen.

Damals bestand die Raiffeisenbank darauf, zentral auf dem einzigen Platz in Trautmannsdorf zu bauen. Zu Zugeständnissen war man nicht bereit: „Wir bauen hier oder gar nicht“.

Die Mariensäule wurde zur Zierde einer Bank degradiert.

Die Gemeinde hatte Angst, die Bank zu verlieren und gab nach.



Ältere Trautmannsdorferinnen und Trautmannsdorfer werden sich noch erinnern, dass es dann durch den Einsatz engagierter Mitbürger/innen ein Ringen um jeden Meter gab, weil die Bank nur nicht zu tief und zu weit von der Hauptstraße entfernt bauen wollte.

← *der ursprüngliche Entwurf*

Mit dem Ergebnis – nämlich dem Verlust eines zentralen Platzes – werden wir für Generationen leben müssen. Der Bank kann's egal sein, sie hat die Filiale ruckzuck geschlossen.

Die weitere Nutzung ist eine andere Geschichte... Auch hier hätte mehr Bürgerbeteiligung mit Sicherheit gut getan.



Marktgemeinde  
Trautmannsdorf AD.